



# Landesverwaltungsamt

## Hauptpreis wird übergeben

## Lesesommer XXL 2023 schlägt wieder alle Rekorde

Am Samstag, den 18. November 2023, wird um 12 Uhr in der Stadtbibliothek Dessau-Roßlau der diesjährige Lesesommer XXL mit der Übergabe des Hauptpreises würdig abgeschlossen.

Bereits zum 14. Mal hatten die Landesfachstelle für öffentliche Bibliotheken im Landesverwaltungsamt zusammen mit den öffentlichen Bibliotheken dazu aufgerufen, dass Schülerinnen und Schüler in ihren Sommerferien im Rahmen des Lesewettbewerbs Lesesommer XXL Bücher lesen. Angereichert wird diese Aktion durch ein Quiz und die Ausgabe von Zertifikaten.

Der 14. Lesesommer XXL erreichte auch in diesen Sommerferien einen neuen Teilnehmerrekord und konnte damit den letztjährigen Rekord von 5 371 jungen Leserinnen und Lesern knacken.

Insgesamt nahmen 6 045 Kinder und Jugendliche im Alter von 6 – 16 Jahren an der jährlichen Sommerferienleseaktion in ganz Sachsen-Anhalt teil.

Auch in diesem Jahr standen die Helden der Drei Fragezeichen, der Schule der magischen Tiere, Greg und sein Tagebuch sowie Lotta und Paluten ganz hoch im Kurs. Es wurde sich durch insgesamt 16 500 Bücher geschmökert.

Neben den beliebtesten Kinderbuchreihen wurden auch Klassiker wie „Der satanarchäolügenialkohöllische Wunschpunsch“ von Micheal Ende oder Ottfried Preußlers „Räuber Hotzenplotz“ verschlungen. Besonders hervorzuheben ist an dieser Stelle „Der Kaufmann von Venedig“ von William Shakespeare.

Ein neuer Trend unter den Kinderbüchern ist bei den interaktiven Escape-Büchern zu beobachten, bei denen nicht zwingend in der richtigen Reihenfolge gelesen, sondern je nach Aufgabenstellung im Buch hin- und hergesprungen wird, wie z. B. die beliebte Reihe von Magnus Myst „Das kleine böse Buch“. Ebenso werden Mangas, wie „One Piece“ vor allem von Jugendlichen gern konsumiert. Wobei sich inzwischen auch Jüngere für die japanische Variante des Comics begeistern können.

„Erfreuen wir uns seit Beginn der Leseaktion vor 13 Jahren an der stetigen Zunahme der Zahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer, haben in diesem Jahr wieder mehr Jungen den Weg in die Bibliotheken gefunden. Mein herzlicher Dank gilt allen teilnehmenden Bibliotheken für ihr großes Engagement, insbesondere beim Lesesommer XXL.“, so Thomas Pleye, Präsident des Landesverwaltungsamtes.

Nach wie vor haben die Grundschülerinnen und Grundschüler bei der Teilnehmeranzahl mit mehr als 3 600 Lesehungrigen die Nase vorn. Im Vergleich zu 2022 bedeutet dies ein Zuwachs von knapp 800 Kindern.

Hier der Lesesommer XXL in ein Zahlen und Fakten:

Teilnehmende Bibliotheken: 60 (Vorjahr: 61)

Gesamtteilnehmerzahl: 6 045 (Vorjahr 2022: 5 371)

davon Mädchen: 3 388

davon Jungen: 2 657

Zertifikate: 4 847 (Vorjahr 2022: 4 772)

gelesene Bücher: 16 623 (Vorjahr 2022: 15 542)

Durchschnitt der gelesenen Bücher: 2,8

Entwicklung der Teilnehmerzahlen insgesamt:

<b>Jahr</b>	<b>Teilnehmer</b>
2010	541
2011	1.281
2012	1.706
2013	2.069
2014	2.192
2015	2.686
2016	2.864
2017	3.490

2018	3.889
2019	3.813
2020	3.498
2021	4.042
2022	5.371
2023	6.045

Auswertung des Lesesommers XXL pro Landkreis: [hier](#).

Impressum:

Landesverwaltungsamt  
Pressestelle  
Ernst-Kamieth-Straße 2  
06112 Halle (Saale)  
Tel: +49 345 514 1244  
Fax: +49 345 514 1477

Mail: [pressestelle@lvwa.sachsen-anhalt.de](mailto:pressestelle@lvwa.sachsen-anhalt.de)